

Zeitschrift: Schweizerisches Freundschafts-Banner
Herausgeber: Schweizerische Liga für Menschenrechte
Band: 3 (1935)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische „Liga für Menschenrechte“

Verbands-Nachrichten:

SEKTION ZÜRICH

(Postfach 121, Helvetiapost, Zürich 4.)

Klublokal: Rest. „Falstaff“, Hohlstr. 18, Zürich 4.
Separater Eingang. Tel. 52.068.

Klubabend: Jeden Donnerstag von 8 Uhr an. Auswärtige oder von Mitgliedern eingeführte Artgenossen haben ebenfalls Zutritt.

4. April: **Obligatorische Mitgliederversammlung**, zu der nur die Aktiv- und Passivmitglieder Zutritt haben!

SEKTION BASEL

(Postfach 877, Basel 1.)

Klublokal: Rest. „Löwenzorn“, 1. Stock, separater Eingang, Gernsbach 2-4, Telefon 23.471.

Klubabend: Jeden Donnerstag ab 8 Uhr.

Gästabende: Samstag von 8 Uhr an und Sonntag von 5 Uhr an. Zu den Gästabenden ist jeder anständige Artkollege eingeladen!



Am **Sechseläuten** 8. April 1935, von nachmittags 4 Uhr an:

Gemütliche Unterhaltung mit Tanz!

Im Hotel-Restaurant „Rothaus“, Zürich 1, Marktgasse 17, 1. Stock

Freinacht!

Kein Eintritt!

Alle anständigen Artgenossen sind dazu freundlichst eingeladen!

Der Vorstand.

Für den am 2. April 1935 beginnenden

Radio-Französisch-Kurs

wird seriöser Artgenosse (Arbeiter oder Angestellter) als

Mithörer

gesucht. Guter Radio-Apparat vorhanden. Kurze Zugschriften, wenn möglich mit Bild, unter „Radio-Freund“ Chiffre 305 an das „S. Fr.-Banner“.

NB. Nicht in Betracht kommendes wird bestimmt prompt retourniert.

Herr, 40 Jahre,

Artgenosse

sucht ab Mitte Mai auf ein halbes Jahr Stelle zu ein oder zwei Herren in gesetztem Alter, verrichtet alle Hausarbeiten, kann auch gut kochen.

Offerten erbeten unter „Ehrlich und dankbar“, No. 309, an das „Fr.-Banner“.

Osterwunsch.

Wer kann einem anerkannten und begabten Bühnenkünstler über die engagementslosen Sommermonate einen Erwerb verschaffen?

Ich bin frei ab Ende April und nehme als guter Maschinenschreiber und Stenograph jede Beschäftigung an, die ich mit meinen vielseitigen Kenntnissen und Fähigkeiten ausfüllen kann. Strengste Diskretion wird zugesichert und auch verlangt.

Angebote erbeten unter Nr. 310 an die Redaktion.

Intelligenter, netter Bursche, 27 Jahre alt, in allen Arbeiten vertraut, sucht

Beschäftigung

bei Artgenossen, da schon lange ohne Stelle.

Offerten unter „Ehrlichkeit“, No. 312, an das „Fr.-Banner“.

Commis cuisinier gesucht

in Westschweiz, zum Mitarbeiten mit dem Koch, an Fremdenkurort, Jahresstelle.

In Frage kommt nur jemand mit unbescholtenem Ruf, nicht über 30 Jahre, der auch französisch spricht.

Offerten mit Bild und Zeugnissen unter Chiffre „Emos“ No. 308 ans „Fr.-Banner“.

Flotte, seriöse Frau in den 30er Jahren sucht

Dauer-Freundschaft

mit treuer, netter Artgenossin aus gutem Kreise.

Offerten unter Chiffre „Joli“, No. 306 ans „Fr.-Banner“.